

Eine zweite Chance?

Verdient sie nicht jeder? [Pan X Trunks]

Von Kimie_Yashi

Kapitel 5: Kann es möglich sein?

Sooo, da bin ich wieder ^__^

sofort tieeeeeeeef verbeug Sorry, dass ich mich erst jetzt wieder melde, aber ich konnte die letzten Wochen leider nicht ins Internet, weil das Modem kaputt war und wir jetzt den Anbieter gewechselt haben!!

Lange Rede, kurzer Sinn; ich konnte leider nicht eher!!

@Mimi85: Natürlich war es eine Überwindung, aber... naja! Das sich die beiden treffen kann man so sagen, aber... lass dich überraschen was passieren wird!!

@Animegirl87: Tja, so schnell war das ja dieses Mal leider nicht!

@kikotoshiyama: Wow, das man bei meinem gresslichen Schreibstiel schon anfangen muss zu weinen... wow!

@nami110: Danke!! Nächste KP ist da XD

@Xtina85: Danke für das Kommi ^__^ Das nächste KP wird dann auf jeden Fall länger, aber das ist leider etwas kurz geworden!!!

So, jetzt dürft ihr auch gleich anfangen zu lesen!

Viel Spaß wünsche ich euch wie immer.....

Kapitel 5: Kann es möglich sein?

Trunks Sicht:----- (aber nur am Anfang)

Als Trunks und Shiro endlich auf der Feier ankamen, was es bereits kurz nach 19 Uhr. Zu ihrem bedauern musst der Zug für einige Stunden gestoppt werden, da sich jemand entschiede hatte seinem jämmerlichen Dasein ein Ende zu setzten, weswegen der Zug und damit auch sie erst nach geschlagenen drei Stunden weiterfahren durfte. Endlich in der Hallen angekommen, war die Party auch schon im vollen Gang. Innerlich ärgerte sich Shiro, dass sie nicht doch den früheren Zug genommen hatten, dann wären sie zwar viel zu früh angekommen, hätte dann jedoch noch das Ja-Wort mitbekommen.

Nun denn, jetzt konnten sie sowieso nichts mehr daran ändern. Also machten sie sich auf den Weg quer durch den gesamten Raum, um zu dem Brautpaar zu gelangen.

Es was ein großer Festsaal, den die beiden wohl für ihre Hochzeitsfeier gemietet hatten. Wenn man durch die Tür herein kam, sah man genau am anderen Ende des

Saales das frisch vermählte Paar auf ihrem ‚Thron‘ und hatten vor sich die gesamte Tanzfläche. (Hoffe ihr wisst was ich meine! Also sie sitzen zusammen auf zwei besonderen Stühlen in der Halle so wie König und Königin und vor ihnen spielt sich das Schauspiel ab!! Ich glaube ich brauche jetzt eine Erklärung für die Erklärung XD) Nachdem Shiro und Trunks auf ihrem Weg noch ziemlich viele Gäste begrüßt hatten, da sie einige von ihnen schon seit längerer Zeit nicht mehr gesehen hatten, kamen sie zu Kaito und Naomi, die sie natürlich auch gleich freudig begrüßten.

"Hey Kaito, Naomi! Wie geht es euch?", fragte Shiro mit einem lächeln. Doch wie sollte es seinem Cousin und deren neuer Frau schon gehen? Schließlich war das hier ihre Hochzeitsfeier!? "Kaito, schön dich wiederzusehen!", begrüßte auch Trunks seinen alten Freund. "Schön das du kommen konntest!", umarmte Kaito den jungen Mann und stellte nun seine Frau vor, die Trunks noch nicht kennen gelernt hatte, "Wenn ich vorstellen darf, das ist Naomi, meine Frau! Und das hier ist einer meiner besten Freunde, Trunks! Er, Shiro und ich haben bis vor drei Jahren nur Unsinn zusammen angestellt, aber es war immer ganz lustig." "Ich bin sehr erfreut dich kenne zu lernen und auch dir wünsche ich alles Gute!", gratulierte Trunks nun auch der Braut. "Vielen Dank, ich freue mich auch, dich endlich einmal kennen zu lernen! Kaito hat mir schon so viele Geschichten über euch drei erzählt", antwortet Naomi.

Nun meldete sich auch Shiro wieder zu Wort, der Partys ja über alles liebte und musste gleich ein Kompliment loswerden: "Schicken Saal habt ihr euch hier gemietet. Und die Stimmung ist auch bombig! Wen habt hast dieses Mal dafür arrangiert, Kaito?" Auf diese Aussage hin begann das Brautpaar etwas zu lachen, bis schließlich Naomi antwortete: "Also die Gestaltung habe ich voll und ganz meiner besten Freundin überlassen! Den Raum, unsere Plätze, die Musik und auch die Tänze hat sie ausgesucht, geschmückt und einstudiert. Aber das war auf dem Collage auch nicht anders, da war sie auch immer für die Organisation der Evans verantwortlich. Sie ist ein Profi auf dem Gebiet und wer weiß, was sie noch alles für heute Abend geplant hat." "Wow, scheint ja ein tolles Mädchen zu sein!", kommentierte Shiro diese Aussage, "Ist sie noch zu haben?" "Du scheinst dich noch immer nicht für eine entschieden zu haben, oder?", stellte der Bräutigam eine Gegenfrage, die der Angesprochene nur mit einem: "Ich halte mir eben alle Möglichkeiten offen", abtat.

Sie scherzten noch eine Zeit lang weiter und die beiden Männer überreichten noch ihre Geschenke, als Trunks plötzlich jemand ins Auge fiel. Es war eine junge Frau, die mitten unter den vielen Gästen tanzte. Sie hatte lange schwarze Haare und trug ein angemessenes rotes Kleid für diesen Anlass. Ihr Gesicht konnte er allerdings bisher noch nicht erkennen, da sie entweder mit dem Rücken zu ihm stand oder sich beim tanzen einfach zu schnell drehte. Er wollte sich wieder auf das Gespräch zwischen seinen Freunden konzentrieren und seinen Blick von ihr abwenden, doch es gelang ihm einfach nicht, zu sehr faszinierte ihn diese Person. Es wollte einfach wissen, wer sie ist.

"Ähm... Naomi! Siehst du diese Frau dort hinten auf der Tanzfläche? Ich meine die in dem roten Kleid!", fragte Trunks nach, ohne jedoch die Augen von ihr abzuwenden. "Die in dem roten....", Naomi hielt Ausschau, wen er wohl meinen könnte, doch sie konnte schnell die Person finden, denn es gab auf der Tanzfläche nur zwei Frauen mit roten Kleidern, "Ach, das ist meine Freundin, von der ich euch eben erzählt habe! Ihr Name ist Pan!"

"Pan?", fragte der junge Mann noch einmal verwundert nach. Konnte das möglich sein? Konnte dieses Mädchen seine Freundin von damals sein? Die Pan, die einfach ohne ein Wort ihr zu Hause, ihre Familie, Freunde und ihn zurückgelassen hatte, ohne

das jemand darüber bescheid wusste? War das wirklich Pan Son? Er musste es nun erst Rech wissen, war sie Pan Son: "Pan und weiter? Wie ist ihr Nachname?" "Sie heißt Pan Minatsuki! Ihrem Vater gehört die Grundschule hier im Ort und sie ist die neue Direktorin", antwortete Naomi. Trunks war nun leicht geknickt. Es war also nicht seine Freundin von damals. Nicht sein Pan, Pan Son, sondern Pan Minatsuki. Wäre ja auch zu schön gewesen, um wahr zu sein. Außerdem, wenn er sie sich einmal genauer ansah, sprachen auch schon so einige Dinge von Anfang an dagegen, dass es sich hierbei um sein Pan von damals handelte. Erstens, diese Pan war zu mädchenhaft, immerhin trug sie ein Kleid, das Pan nicht mal in ihren aller schlimmsten Alpträumen tragen würde, da es doch ziemlich eng und auch etwas freizügig geschnitten war, zweitens sah man, dass diese Frau sich leicht geschminkt hatte, was bei seiner Pan auch niemals vorgekommen wäre. Und auch wenn es irgendjemandem gelungen wäre, diese beiden Dinge bei ihr durch zu setzten, gab es noch immer Punkt Nummer drei, der nicht mit der Damaligen zusammenpassen würde, sie konnte perfekt tanzen! Wenn er genau darüber nachdacht, hatte Pan Son niemals vor seinen Augen getanzt, außer in der Disco natürlich, aber da war es ja bei allen mehr ein Herumgehampel, als richtiges tanzen. Immer wieder hatte sie gesagt, als er sie zum Paartanz auf Schulfeten aufgefordert hatte, dass sie ja nicht tanzen wolle, da es unter ihrer Würde sei, und das diese Art des Tanzes nur etwas für eingebildete Zicken sei, die sich einen Jungen angeln wollen.

"Warum fragst du? Kennst du sie etwa? Oder bist du wie Shiro interessiert?!", fragte die Braut leicht belustigt, jedoch bei seiner Antwort änderte sich ihr Gesichtsausdruck schlagartig. Durch seine Worte, wurde ihr plötzlich auf einen Schlag alles klar, sie glaubte nun zu wissen, wer Trunks war. "Nein, ich dachte, sie wäre meine alte Freundin, die vor einigen weggezogen ist!", diese Worte kamen über seine Lippen und noch immer schaute er auf diese schöne junge Frau, die glücklich und mit viel Vergnügen mit den Leuten um sich herum Spaß hatte. Konnte das tatsächlich möglich sein? War er der Trunks aus der Geschichte, nein, aus der Vergangenheit ihrer besten Freundin? Und wenn sie Recht hatte, wobei sie sich so sicher war wie schon lange nicht mehr, sollte sie es ihm oder ihr sagen? Was würde wohl geschehen, würden die beiden wieder aufeinander treffen?? Doch bevor sie richtig überlegen konnte, was wohl das Beste wäre, da wurde sie auch schon aus ihren Gedanken gerissen.

"Soviel also zu unserem eigenen Vergnügen, wollen wir jetzt doch mal zwei andere Personen wieder in den Vordergrund holen!", war plötzlich die Stimme von Ms Minatsuki zu vernehmen, die sich mal wieder ihr Mikro geschnappt hatte und sich nun von den Gästen wieder an das Paar wand, "Hey Kaito! Fähr mal deinen hübsche Braut auf die Tanzfläche, jetzt seid ihr an der Reihe, ihr sollt ja auch noch etwas von Abend haben! Also.." Wie ,befohlen' führte Kaito Naomi zur Tanzfläche. Als sie mitten unter den Leuten standen, begann das Lied, das Naomi nur zu gut kannte, schließlich war es ihr Lieblingslied. Nachdem das Brautpaar mit ihrem Tanz begonnen hatte, folgten sogleich auch einige weitere Pärchen. Und damit hatte Naomi auch schon wieder all ihre Sorgen vergessen, zumindest vorerst, zumal noch nicht einmal fest stand, ob er es auch wirklich war.

"Macht's gut und besucht uns bald mal wieder oder besser, wir kommen nächsten Monat am 18.!", verkündete Kaito. Er und Naomi haben Trunks und Shiro zum Bahnhof gebracht und wollten sich nun von ihnen verabschieden. Etwas verwundert war Shiro doch schon, dass sein Cousin sogar schon das Datum festgelegt hatte und musste

natürlich auf jede seiner Fragen mal wieder eine Antwort haben: "Warum denn ausgerechnet am 18.?" "In Satan City findet doch Mr. Satans Siegesfeier statt und da werden doch immer alle möglichen Wettbewerbe veranstaltet, vom Kampfsport bis hin zu Schönheitswettbewerben. Habt ihr davon etwa nichts gewusst, würde mich jetzt aber sehr wundern?", gab der Gefragte daraufhin lächelnd zurück. Da dämmerte es den beiden aus Satan City: "Verstehe, ihr wollt dahin und braucht ein Hotel für die Tage, da schon alle besetzt sind?!" "Ja und Nein, lieber Cousin! Ein Freund von uns nimmt am Tanzwettbewerb teil und da müssen wir ihn doch anfeuern, immerhin vertritt er unsere Stadt!", erklärte er. Nun mischte sich auch Trunks ins Gespräch ein: "Wieso vertritt er eure Stadt? Soweit ich weiß kann doch jeder an den Wettbewerben teilnehmen, zumindest sagte das Mr. Satan so." "Das stimmt auch, aber die Regeln für diesen Wettbewerb sind anders, weil... oh, da ist euer Zug, steigt lieber schnell ein, bevor er noch ohne euch losfährt!" "Da hast du Recht, also, bis dann!" Somit verabschiedeten sich die Freunde voneinander und die beiden Männer stiegen in den Zug ein, der kurz darauf auch schon abfuhr.

"Was ist los mit dir Naomi? Du bist schon die ganze Zeit so still und nachdenklich?", fragte Kaito seine Ehefrau, doch etwas besorgt um sie. Sie waren gerade auf der Heimfahrt und steckten im alltäglichen Berufsverkehr fest, bzw. in dem stockenden Verkehr. Doch Naomi starrte noch immer einfach nur vor sich auf die Straße und gab keine Anzeichen von sich gleich etwas zu sagen. Er wollte schon erneut zum sprechen ansetzen, als sie ihm jedoch mit etwas stockender Stimme zuvor kam: "Kaito sag... wie heißt Trunks mit Nachnamen?" Was sollte das denn jetzt? Warum fragte sie ihn jetzt so etwas? Sie hätte ihn bis eben doch auch selbst fragen können! "Darüber zerbrichst du dir schon die ganze Zeit den Kopf? Warum hast du ihn nicht eben gefragt", erkundigte sich Kaito, wieder auf den Verkehr achtend. "Ich wollte nicht, dass er nachfragt, warum ich das erst jetzt wissen will. Bitte sag es mir! Ich muss es wissen.., für Pan!", fügte sie noch hinzu. Nun verstand Kaito rein gar nichts mehr. Was hatte denn Pan damit zu tun? Tja, wenn er das wissen wollte, musste er ihr schon antworten, sonst würde sie auch kein Wort darüber verlieren: "Briefs! Er heißt Trunks Briefs und ist der neue Leiter der Capsule Corporation!" "Also hatte ich doch Recht", murmelte Naomi, "Pan... Pan hat mir gestern erzählt, warum sie bei Dela, also ihrer Tante wohnt und nicht zu Hause bei ihren richtigen Eltern." Sie legte eine kleine Pause ein, sollte sie es ihm wirklich sagen? Immerhin war er einer von Trunks besten Freunde, vielleicht würde er ihm auf der Stelle alles erzählen!? Andererseits war er ihr Mann und gerade er würde es verstehen, wenn sie nicht wollte, dass er es ihm sagt. "Trunks!", fuhr sie schließlich fort und erntete dafür nur einen noch viel verwirrten und nichts verstehenden Blick vom Fahrer, "Trunks ist der Grund, weshalb sie ihr altes Leben hinter sich gelassen hat." Und damit begann sie nun auch ihm Pans Geschichte anzuvertrauen.

Doch was sollten sie nun tun? Sie waren die Einzigen, die davon wussten. Trunks dachte, dass Pan Minatsuki eine andere wäre, nicht seine Pan Son von damals. Dabei hat sie doch nur den Namen ihrer Tante bzw. nachher den ihres Onkels angenommen und das auch nur, damit nicht ständig irgendwelche Fragen aufkamen, wenn sie einen anderen Namen, als der Rest ihrer dortigen Familie, hatte.

Und Pan? Pan wusste noch nicht einmal, dass Trunks auf ihrer Hochzeit gewesen war, was bei den vielen Gästen ja auch kein großes Wunder war. Sie glaubte noch immer, dass er mit Maron zusammen oder sogar schon verheiratet war, immerhin hatte er ja immer davon gesprochen, dass es nur **eine** für ihn geben würde und dann hatte er sich

in Maron verliebt und war mit ihr zusammen gekommen, worauf sie gegangen war. Aber woher sollte sie denn bitteschön auch wissen, dass er und Maron schon seit vier Jahren getrennte Wege gehen? Schließlich hatte sie ja alles hinter sich gelassen und Naomi bezweifelte, dass diese Informationen oder gar ein bloßes Wiedersehen mit ihm, sie dazu bewegen könnte wieder nach Hause zu gehen oder zumindest ihre Familie wieder einmal zu besuchen.

Nein, sie musste es aber zumindest versuchen. Sie wollte nur mehr dieses falsche Spiel ihrer Freundin sehen, traurigen Augen, die deutlich verrieten, dass sie noch immer trauerte und litt, auch wenn sie äußerlich lachte und es auch ansonsten nicht so aussah, sie wusste, dass sie sich tief in ihrem Herzen noch immer nach ihm sehnte. Sie musste zumindest versuchen das gestörte Familienverhältnis wieder herzustellen, um ihre Freundin einmal mit vollem Herzen lachen oder zumindest lächeln zu sehen. Aber was konnte sie denn tun? Diese Frage stellte sie sich schon eine ganze Weile und auch ihrem Ehemann, der daraufhin ebenfalls erst einmal nachdenken musste.

"Ich könnte mir gut vorstellen, dass Pan nächsten Monat auch mitkommt!", durchbrach Kaito nach einiger Zeit die aufgekommene Stille, "Oder sagen wir es anders, Taku wird sie schon dazu überreden mitzukommen, immerhin nimmt ja ihr Verlobter daran teil!" "Aber irgendwie habe ich das Gefühl, dass die beiden dann nach dieser Begegnung nicht mehr verlobt sein werden! Taku ist dein Freund, willst du wirklich sein Glück dadurch zerstören? Wenn nicht, dann solltest du besser mich alles machen lassen, damit du dich nicht im nachhinein schuldig fühlen musst.", warnte sie ihn vor, doch er gab darauf nur lächelnd zurück: "Du hast ja Recht! Aber Taku liebt Pan von ganzem Herzen und ich bin mir sicher, dass er auch will, dass sie wenn schon den Richtigen heiratet und glücklich wird und wie du schon sagtest, auch um Pans Willen werde ich alles mögliche tun, um die beiden zusammenzuführen!" "Und wie sollen wir das dann anstellen?", wollte sie nun wissen. Doch es war ja noch Zeit bis dahin, weswegen auch er sich noch etwas Zeit lassen wollte, um es ihr zu erklären: "Warte es ab! Ich habe da schon so eine Idee! Aber sie wird auf jeden Fall mitkommen!"

ENDE!!

Das war's mal wieder!

Wenn ihr wissen wollt, wie die beiden das regeln, dann müsst ihr schon das nächste Kapitel lesen!!!

Bye, bis zum nächsten mal und wie immer bitte Kommi hinterlassen ^.~

eure

Kimie